Gemarkung Ahlsen-Reineberg Flur 5

Gemarkung Ahlsen-Reineberg Flur 6

Gemarkung Hüllhorst Flur 1

Gemarkung Hüllhorst Flur 5

N

WA I o

WA II o

Weg

Wasserlauf

Hauptstraße

Schmiedestraße

L 773

Fußweg

Regtweg

Holser Bergstraße

Sandweg

Siek

Graben

ÜBERSICHT M. 1 : 10.000



Festsetzungen (§ 9 [1] BBauG.)

Linien und Flächen (PLA Z. VO.)

- Plangebietsgrenze (13.6)
- Straßenbegrenzungslinie (6.3)
- Baugrenze (3.4)
- Nutzungsgrenze (13.5)

Baugestaltung gem. §103 BauO NW (§ 9 (2) BBauG)

Baugebiete	Zahl der Vollgeschosse Z	Grundflächenzahl GRZ	Geschossflächenzahl GFZ	Baumassenzahl BMZ	Bauweise	Geb. Höhe Dachneigung	Geb. Höhe Gebäude m	Geb. Höhe Nebengebäude m	Drempelhöhe	Dachaufbauten	Dachdeckung
Allgem. Wohngebiete WA I o	I	0,4	0,5	–	o*)	28° bis 40° ③	9,0	2,50	0,85 ④	ja	Ziegel dunkel
Allgem. Wohngebiete WA II o	II	1) 0,4	0,8	–	o*)	30°	11,0	2,50	0,25	nein	Ziegel dunkel
Allgem. Wohngebiete WA II o	II	2) 0,4	0,8	–	o*)	45°	9,0	2,50	0,60	ja	Ziegel dunkel
		2) 0,4	0,8	–	o*)	30°	11,0	2,50	0,25	nein	Ziegel dunkel

1) Bei eingeschossiger Bauweise
2) Bei zweigeschossiger Bauweise

Erläuterung ○ zwingend o*) = Offene Bauweise

Nicht überbaubare Flächen

- Öffentl. Verkehrsflächen
- Öffentl. Grünflächen
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen

Sichtdreieck = Freihaltung ab 0,80 m über F.O.K von Bebauung, Bepflanzung, Einfriedigung usw.

Kennzeichnungen (§ 9 [3] BBauG)

Nachr. Angaben (§ 9 [4] BBauG)

Erläuterungen

- Flurgrenzen
- Gepl. Flurstücksgrenzen
- Flurstücksgrenzen
- Vorh. Wohngebäude
- Vorh. Wirtschaftsgebäude
- Spielplatz

Sonst. Vermerkungen

- Vorgesehene Bepflanzung
- Projektierte Transformatorenstation
- Fußweg

Aufhebungen

Sonstige Hinweise

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEM. § 103 BAU O NW VOM 27.1.1970 (GVNW S. 96) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG GENEHMIGT.
AZ.: 64 10 80
MINDEN, DEN 23.4.79
DER OBERKREISDIREKTOR
I.A.
(MÜLLER)
Ltd. KREISBAUDIREKTOR

KREIS MINDEN-LÜBBECKE

Änderungen

Änderungen nach der Offenlegung
~~auf Einwendungen von~~

Farbe	Ratsbeschluß vom 18.10.1978
Nr	Änderungszweck

① Verlegung der Straße
② Fußweg
③ Dachneigung
④ Drempelhöhe

GEMEINDE HÜLLHORST

BEBAUUNGSPLAN NR. 12 „REGTFELD"

M. 1 : 1000

AMTLICHE KATASTERUNTERLAGEN
GEMARKUNG AHLSEN-REINEBERG FLUR 5
GEMARKUNG HÜLLHORST FLUR 1

ÄNDERUNGSEXEMPLAR ZUR AUSLEGUNGSAUSFERTIGUNG
1. - AUSFERTIGUNG

GRÖSSE DES PLANGEBIETES ≈ 6,76 HA

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DIESEM PLAN MIT TEXTTEIL UND EINER BEGRÜNDUNG

Der Bebauungsplan hat folgende Rechtsgrundlagen:

§§ 2, 2a, 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256)

§ 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV. NW. 1975 S. 91), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.05.1977 (GV. NW. S. 274)

§ 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV. NW. S. 96), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.07.1976 (GV. NW. S. 264), mit ergänzenden Rechtsverordnungen

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763)

Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Eigentümerverzeichnis.

Größe des Plangebietes ≈ 6,76 ha

Kartengrundlage:
Flurkartenmontage

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Minden, den 18.5.78
Kreis Minden-Lübbecke
Der Oberkreisdirektor
- Vermessungsamt -
I. A.
(Wodetzki)
Kreisvermessungsrat

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Minden, den 18.5.78
Kreis Minden-Lübbecke
Der Oberkreisdirektor
- Vermessungsamt -
I. A.
(Wodetzki)
Kreisvermessungsrat

Entwurf und Ausarbeitung des Planes.
Minden, den 9.5.1978
(Möller)
Kreisbauamtsrat

(Pütter)
Techn. Zeichner
Kreis Minden-Lübbecke
Der Oberkreisdirektor
- Planungsamt -
I. A.
(Müller)
Kreisbaudirektor

Die Übereinstimmung mit dem Auslegungsexemplar vom ..... wird bescheinigt.
Hüllhorst, den .....
Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Gemeinde Hüllhorst vom ..... aufgestellt worden.
Hüllhorst, den .....
Bürgermeister
Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf einschließlich der Begründung gemäß § 2a (6) des Bundesbaugesetzes vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegen.
Hüllhorst, den .....
Bürgermeister
Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 18.12.1975 der Gemeinde Hüllhorst am 18.12.78 als Satzung beschlossen worden.
Hüllhorst, den 18.12.78
Bürgermeister
Gemeindedirektor

Der Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 12.3.79 genehmigt worden.
Detmold, den 12.3.79
Az.: 35.21.1 - Hü 11/73
Bezirksregierung
Im Auftrag

Dieser genehmigte Bebauungsplan einschließlich Begründung wird gemäß § 12 BBauG ab 15. Mai 1979 zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.
Die Genehmigung ist am 15. Mai 1979 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Hüllhorst, den 15. Mai 1979
Bürgermeister